

Montage / Bedienung / Sicherheit



1. Produktbeschreibung

Rauchwarnmelder mit optischem Sensor zur Installation in Wohnräumen. Der Rauchwarnmelder prüft die Luft auf Rauch in Folge eines Feuers. Er detektiert keine Hitze, Gas oder Feuer. Der Rauchwarnmelder gibt, wenn er richtig montiert ist, frühzeitig Alarm. Das kann Ihnen bei Feuer die Zeit geben, das Haus zu verlassen und die Feuerwehr anzurufen. Der Rauchwarnmelder ist dazu gedacht, Rauch zu erkennen, er kann keinen Brand verhindern. *Lesen Sie bitte die komplette Bedienungsanleitung durch, bevor der Rauchwarnmelder in Betrieb genommen wird!* Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf.

2. Montageorte

Rauchwarnmelder sind so anzubringen, dass sie vom Brandrauch ungehindert erreicht werden, um zuverlässig warnen zu können. Der Rauchwarnmelder sollte mind. in folgenden Räumen installiert werden:

- alle Wohn- und Schlafräume
- Vorräume bzw. Treppenhäuser (Fluchtwege)
- Pro Etage sollte mindestens ein Rauchwarnmelder angebracht werden.
- Platzieren Sie einen Rauchwarnmelder auch in Räumen, in denen sich elektrische Geräte befinden.

Rauch und andere Verbrennungsrückstände steigen nach oben an die Zimmerdecke und verbreiten sich horizontal. Bringen Sie deshalb die Rauchwarnmelder an der Decke in der Mitte des Zimmers an. Die maximal zulässige Einbauhöhe ist 6m.

Der Rauchwarnmelder sollte in folgenden Räumen nicht installiert werden:

- Zimmer mit Raumtemperaturen unter 0°C oder über 40°C
- Räume mit hoher Luftfeuchtigkeit (Badezimmer, Waschküche, ...)
- vor der Tür oder vor dem Fenster
- in der Nähe von Klima- oder Heizgeräten
- Küchen oder ähnliche Räume mit erhöhter Rauchentwicklung

Generelle Anforderungen der Montageorte:

- immer an Decken montieren
- 50cm Abstand zu Wand und Balken
- Wenn der Raum durch raumhohe Möbel o.dgl. getrennt wird, muss in jedem Abschnitt ein Melder installiert werden
- In Räumen mit einer Größe von $\leq 60\text{m}^2$, mit durch Balken oder Träger aufgeteilte Decken gilt folgendes:
 - In Deckenabschnitten $> 36\text{m}^2$ muss je ein Rauchmelder installiert werden. (siehe Abbildung 1.a).
 - In Deckenabschnitten $\leq 36\text{m}^2$ und einer Schräge von $\leq 20^\circ$ sowie Balken oder Träger mit einer Höhe von $\leq 0,2\text{m}$ werden die einzelnen Sektionen nicht berücksichtigt (siehe Abbildung 1.b). Der Melder muss zentral im Raum, in einem Deckenabschnitt oder am Balken montiert werden.
 - Räume mit Balken oder Trägern mit einer Höhe $> 0,2\text{m}$, müssen die Rauchwarnmelder an den Balken oder Trägern so zentral im Raum wie möglich montiert werden. (siehe Abbildung c).

Rauchwarnmelder K10-F

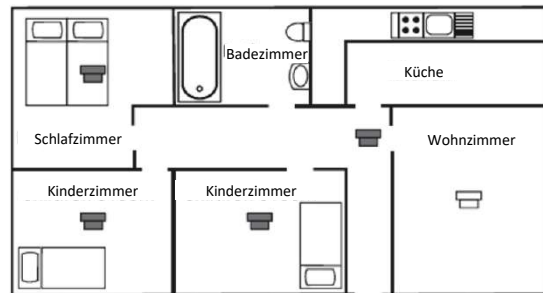
Montageart: Anbau Decke
 Farbe: Weiß
 Material: Kunststoff

Art.Nr. 5420.00011.0196
 Art.Nr. 5420.00011.0195

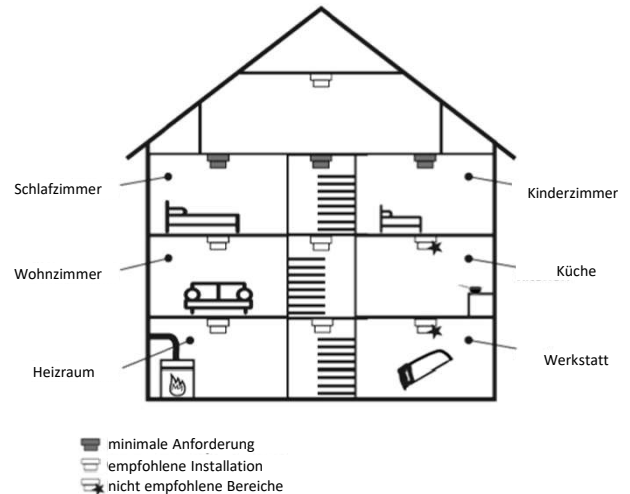
Einzel
 Baupack

2.1 Planungsbeispiele

Apartments oder Einfamilienhäuser



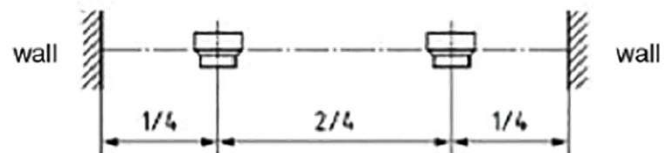
Beispiel für die Installation in einem Einfamilienhaus



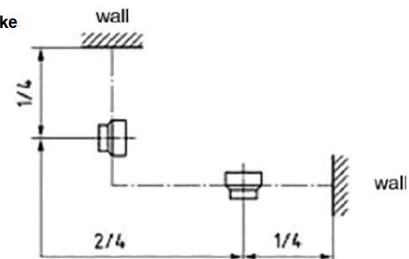
2.2 Beispiele für spezielle Raumgeometrien

Folgende Abstandsaufteilungen und Aufteilungsvorschläge werden zur Rauchwarnmelderinstallation empfohlen:

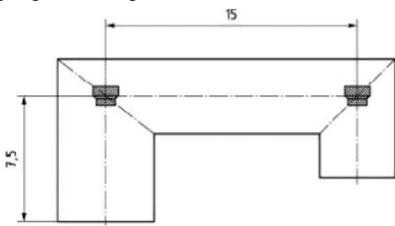
a) gerade Gänge



b) Gänge mit Ecke

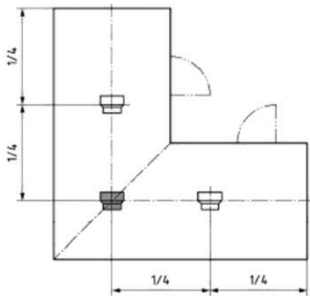


c) Anordnung in großen Gängen



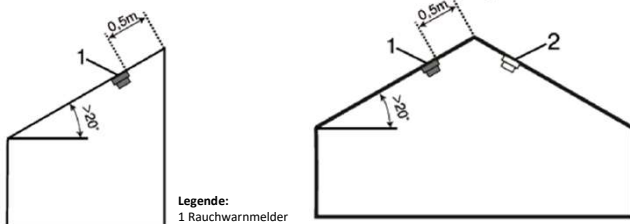
In Gängen mit einer maximalen Breite von 3m, darf der Abstand zwischen zwei Rauchwarnmeldern 15m nicht überschreiten. Die Distanz zwischen Anfang des Ganges und des ersten Melders darf 7,5m nicht überschreiten. An Kreuzungen, Abzweigungen und Ecken von Gängen muss ein Melder angebracht werden.

d) Anordnung in großen Gängen mit Ecken



2.3 Konstruktive Merkmale

a) Montagebeispiel an einer schrägen Decke mit einer Neigung von $> 20^\circ$

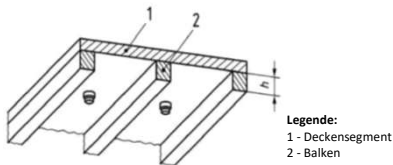


Legende:
1 Rauchwarnmelder

Anmerkung: Rauchwarnmelder können an Position links (1) oder rechts (2) montiert werden.

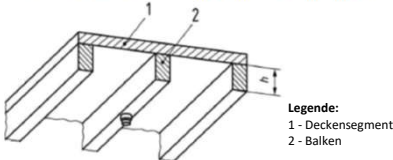
b) Montagebeispiel an einer Decke mit Balken oder Trägern.

- Beispiel für eine Deckengröße $> 36m^2$ und eine Balkenhöhe (h) $\leq 0,2m$



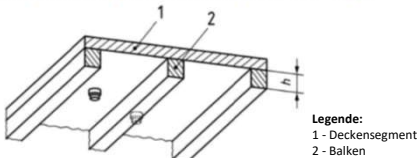
Legende:
1 - Deckensegment
2 - Balken

- Beispiel für eine Deckengröße $\leq 36m^2$ und eine Balkenhöhe (h) $\leq 0,2m$



Legende:
1 - Deckensegment
2 - Balken

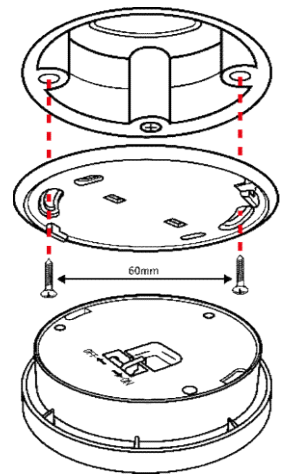
- Beispiel für eine Decke mit Balken und einer Höhe von $> 0,2m$



Legende:
1 - Deckensegment
2 - Balken

3. Installation und Inbetriebnahme

- Montageplatte mit Schrauben (und Dübeln) am gewünschten Ort befestigen (beachten Sie Punkt 2. Montageorte).
- Aktivieren des Melders durch verschieben des Batterie pins auf der Rückseite zur Position ON. In dieser Position kann der Pin zur Seite gedreht werden, damit der Melder auf die Montageplatte aufgesetzt werden kann.
- Alternativ kann der Batterie Pin auch zur Gänze entfernt werden, dadurch kann eine Manipulation durch Dritte verhindert werden. ACHTUNG: Der Melder kann aber ohne diesen Pin nicht mehr deaktiviert werden.
- Melder auf Montageplatte aufsetzen und mit Drehung im Uhrzeigersinn sichern.
- Alternativ kann die Montageplatte mit einem Magnetpad an der Decke befestigt werden. (als Zubehör erhältlich)
- Wichtig: die Montageplatte muss auch bei Montage mit dem Magnetpad aufgesetzt werden.
- Rauchwarnmelder durch Drücken der Prüftaste testen (siehe 4.2 Test). Wird kein Ton erzeugt, wurde der Rauchwarnmelder nicht richtig aktiviert oder funktioniert nicht richtig und darf somit nicht verwendet werden!



Batterie Pin in Stellung OFF



Batterie Pin in Stellung ON



Batterie Pin entnommen (Melder ist aktiv)

